

# RS Vwgh 2003/9/16 2001/05/1086

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 16.09.2003

## **Index**

L37153 Anliegerbeitrag Aufschließungsbeitrag Interessentenbeitrag  
Niederösterreich  
L37163 Kanalabgabe Niederösterreich  
L81703 Baulärm Umgebungslärm Niederösterreich  
L82000 Bauordnung  
L82003 Bauordnung Niederösterreich  
L82303 Abwasser Kanalisation Niederösterreich  
10/01 Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG)

## **Norm**

BauO NÖ 1976 §56;  
BauRallg;  
B-VG Art10 Abs1 Z10;  
B-VG Art15 Abs1;  
KanalG NÖ 1977 §17 Abs1;  
KanalG NÖ 1977 §17 Abs2;  
KanalG NÖ 1977 §17 Abs3;

## **Hinweis auf Stammrechtssatz**

GRS wie 97/05/0063 E 30. September 1997 RS 1

## **Stammrechtssatz**

Die Ableitung von Abwässern darf sowohl aus wasserrechtlichen als auch aus baurechtlichen Gesichtspunkten einer Regelung unterzogen werden (Hinweis E VfGH 22.2.1985, VfSlg 10329). Der Landesgesetzgeber darf somit eine Abgrenzung schaffen, unter welchen Voraussetzungen eine Anschlußpflicht von Liegenschaften besteht (Hinweis E VfGH 4.10.1991, VfSlg 12842). Ob die Anordnung der Kanalanschlußpflicht durch die Baubehörde den von den Wasserrechtsbehörden zu vollziehenden maßgeblichen Rechtsvorschriften entspricht, kann nicht Gegenstand eines nach § 56 NÖ BauO 1976 iVm § 17 NÖ KanalG 1977 durchgeführten Verfahrens sein.

## **Schlagworte**

Behörden Zuständigkeit Allgemein BauRallg2/1

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:VWGH:2003:2001051086.X02

## **Im RIS seit**

17.10.2003

## **Zuletzt aktualisiert am**

07.08.2009

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)